

Erniße

über die Tätigkeit für die Ausgabe der mittelalterlichen Reichspostbücher
und Briefe während des Jahres 1913.

Nachdem dem Untergeschrieben die beifolgende
Rothke anstehenden Vorschläge im Mai 1913 über-
geben worden waren, habe ich zuvörderst über den Zu-
stand der Angelegenheiten Bericht zu erstatten.

Es fanden sich Aussprachen über Haupt-
sächlich hiedurch die Briefe, die Briefe
einige Tage und gegen 500 geschrieben, ist
unter dem die von Rothke von Lichtenow nach
Kallenberg seiner Ausgabe feststellen und für
die Monuments-Ausgabe überarbeiten be-
sonders wichtig sein.

Es ergab sich, daß die von Dr. Heinrich Meyer
vor einer Reihe von Jahren angelegten Samm-
lungen an zwei freistehenden Bauten. Die
sind oben festen Grundplan angelegt. Die
Arbeit wird durch den Umfang über Willen,
namentlich die mit Hauptpostern genommenen
Materialien betreffen der gründlichen Herbei-
bringung.

Den Vorschlägen ist es ferner vordringlich
geworden, daß die Sammlung von dem Gesandten